

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **3 (1917)**

Heft 21

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ziel zu erlangen, man wähle nur die rechte Art, die dem Kindergemüt entspricht und dem kindlichen Können keine Schwierigkeiten bereitet. Diesen Weg scheint mir der Verfasser von „Farbstift-Malbuch“ zu gehen. Er hat uns mit einem Pfadfinderwerkchen edelster Art beschenkt. • Ebenso geeignet, die Freude am Zeichnen zu mehren sind die andern beiden Hefte „Freudiges Zeichnen“ im gleichen großen Querformat und mit dem prächtigen starken Mattpapier. Ich kann sie alle jedem Vater und jedem Lehrer empfehlen für seine Buben und Mädchen. Schon das edle, reiche, künstlerisch-humoristische Milieu der drei Hefte ist die beste Captatio benevolentiae für die jungen Zeichner. Kinder sind nun einmal Humoristen und wollen freudiges Zeichnen. —n.

Korrektur. Wie die verehrl. Leser bereits bemerkt haben werden, sind in letzter Nr. die Seiten 306 und 307 verschoben worden. Wir bitten das Versehen gütigst entschuldigen zu wollen.

Zum Jubiläumsjahr des sel. Bruder Klaus.

Im Verlage von **Eberle & Nickenbach in Einsiedeln** sind
soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der selige Nikolaus von Flüe. Ein Lebensbild mit Nutzenwendungen zur fünfshundertjährigen Geburtsfeier des „Bruder Klaus“ für das katholische Schweizervolk dargestellt von **Karl Thüringer**, Pfarrer in Kobelwald. Format $9\frac{1}{2} \times 13\frac{1}{2}$ cm. 112 Seiten mit 8 Illustrationen. Broschiert 65 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Einleitung. 1. Das Kind der Auserwählung. 2. Heiligt die Jugend. 3. Ein christlicher Jüngling. 4. Ein Muster für Soldaten. 5. Der katholische Beamte. 6. Im Ehestande. 7. Ein guter Vater. 8. Der Einsiedler. 9. Leiden und Prüfungen. 10. Der Friedensstifter. 11. Liebe zur Kirche. 12. Ein seliger Tod. 13. Die Verkürzung. 14. Die Seligsprechung der katholischen Kirche. Schlußwort.

Der selige Nikolaus von Flüe. Sein Leben und sein Vorbild für alle. Jubiläumsgabe zu seinem 500. Geburtstag 21. März 1917. Von **Joh. Ev. Hagen**, Pfarr-N. und Redaktor. Format $13\frac{1}{2} \times 20\frac{1}{2}$ cm. 48 Seiten mit 19 Illustrationen. Zweite Auflage. Broschiert 65 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Vorwort. Der selige Nikolaus von Flüe (Gedicht). 1. Seine Herkunft. 2. Als Knabe. 3. Als Jüngling. 4. Als Gatte. 5. Als Familienvater. 6. Als Hausherr. 7. Als Wehrmann. 8. Als Berater, Beamter und Friedensvermittler. 9. Der Abschied von Hause. 10. In der Einsiedelei des Rast. 11. Der Segen der Einsamkeit. 12. Sein Tod und seine Verehrung.

Das Große Gebet, heilsame Übung des Gebetes, das besonders von den alten Eidgenossen in Zeiten der Not von altersher gebraucht und geübt wurde. Lieblingsgebet des seligen Bruder Klaus. Neu herausgegeben von Dr. P. **Athanasius Staub**, Stiftsdekan in Einsiedeln. Mit bischöflicher Druckbewilligung. Format $8\frac{1}{2} \times 13\frac{1}{2}$ cm. 80 Seiten. Broschiert 50 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Vorwort. Einleitung. Vorbereitung. 1. Betrachtung der Schöpfung, des Sündenfalles und der Sündenstrafe. 2. Betrachtung der heiligen Geheimnisse der Menschwerdung. 3. Betrachtung des bitteren Leidens und Sterbens unseres Herrn. 4. Betrachtung der heiligen Geheimnisse, die dem Tode Jesu folgten bis zur Ausgießung des hl. Geistes.

Litanei zum seligen Bruder Klaus. Acht Seiten mit Titelbild. Preis 100 Stück Fr. 3.—, 500 Fr.

13.50, 1000 Fr. 25.—.

Auf nach Bruder Klausen!

Flüeli-Ranft, Obwalden Kur- und Gasthaus Flüeli,

in nächster Nähe von Geburts- und Wohnhaus des
Iel. Nikolaus von der Flüe empfiehlt sich für das Ju-
biläumsjahr den hochw. Geistlichen, dem tit. Lehrper-
sonal und der löbl. Vorsteherchaft von Instituten bei
Veranstaltung von Schulspaziergängen. Günstige Be-
dingungen bei guter Bedienung. Das Haus bringt
sich auch als Ferienaufenthalt in freundl. Erinnerung.

71

Geschwister v. Roth.

HUMBOLDTIANUM BERN 258

Vorbereitung für Mittel- u. Hochschulen
Maturität, Externat und Internat.

Gademanns Handelsschule Zürich.

Nähe und gründliche Ausbildung für die kaufmännische Praxis, Bureau und Verwaltungsdienst, Bank, Post, Deutschkurse für Fremde. Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch. Spezial-Abteilung für Hotelfachkurse. Man verlange Prospekt.

Ein gutes Wort findet einen guten Ort.
Empfehlen Sie bei Ihren Einkäufen un-
sern Inseratenteil.

Bruder-Klausenlied.

„Vom Himmel strahlt ein heller Stern“.

Melodie aus „Harpen Davids“ 1669, her-
ausg. v. B. Kühne. Dieses offizielle Festlied
wird nun stets, wenn Pilgerzüge nach Sachseln
kommen, gesungen werden.

1—2-st. Ausgabe (auch als Ansichtskarte er-
hältlich) zu 10 Rp. Orgelbegl. 80 Rp. Part.
für gemischten, Männer- od. Töchterchor 15 Rp.

Verlag Willi, Cham. 85

Für Bruderklausefeier empf. auch: „Wenn
die Schweizerlieder melden“ v. P. Maurus Carnot
f. Kinderchor komp. v. Alf. Braun.

Warum sind nicht alle Inserate vom
erwünschten Erfolge beglei-
tet? Weil sie nicht auffällig
und sachmännisch abgefaßt sind! Möchte doch
jeder Inserent sich der kostenlosen, aber im In-
seratenwesen erfahrenen Firma Publicitas A. G.
Schweizer Annoncen-Expedit. Luzern bedienen.

„**Sprüche und Gebete** für die Klein-
kinderchule und die ersten Schuljahre“.

Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem
Titelbilde. Bischöflich approbiert. Preis 10 Ct.

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Bücher und Schriften.

(Besprechung vorbehalten.)

Toggenburg Sommerfrischen.

Dankbares Exkursionsgebiet. Winter-
kuren. Winterport. 10. Ausgabe. (76.
bis 83. Tausend). Ausgabe 10 besorgt
durch das toggenb. Korrespondenzbureau:
N. Schöbi in Lichtensteig. 80 Seiten.
Verlag: Verkehrs-Verband Toggenburg.
Präsident: Dr. med. W. Brändli, Neu
St. Johann. Preis 50 Rp.

Das neue Testament unseres Herrn
Jesus Christus. Nach der Vulgata über-
setzt von Dr. Benedikt Weinhart durch-
gesehen sowie mit Einführungen und
ausgewählten Anmerkungen versehen von
Dr. Simon Weber, Professor an der
Universität Freiburg i. Br. Dritte Auf-
lage, Taschen-Ausgabe. Erster Teil:
Evangelien und Apostelgeschichte. Mit
4 Kärtchen. Zweiter Teil: Briefe und
geheime Offenbarung. 343 S. Freiburg
i. Breisgau. Herdersche Verlags-Handlung.
Preise der beiden Teile: Steif brosch.
je Mk. 1, gebd. in Leinwand je Mk. 1.50.
100 Stück je Mk. —.90; gebd. je Mk.
1.40; 500 Stück je Mk. —.80; gebd. je
Mk. 1.30. Die vier Evangelien sowie
die Apostelgeschichte, die Briefe sowie die
Geheime Offenbarung sind auch einzeln
zu haben, und zwar steif brosch. zum
Preise von Mk. —.20, 100 Stück je Mk.
—.18, 500 je Mk. —.80.

**Illustrierte Geschichte des Welt-
krieges 1914/16.** Allgemeine Kriegs-
zeitung. 120. bis 127. Heft. Union
Deutsche Verlags-Gesellschaft Stuttgart,
Berlin, Leipzig, Wien. Preis per Heft
25 Pfg.

Aus schwerer Zeit. Erinnerungen
aus dem Jahre 1798. Mit 6 Bildern.
4. Band (Schweizer Jugendbücher). 93
Seiten, 8°. Verlag Art. Institut Drell

Luftkurort Menzberg

St. Luzern — 1010 M. ü. M.
(Station Menznau der Suttwil-Wolhusen-Bahn.) Prachtv. Fernsicht, schöne Spaziergänge in ans Kurhaus anstoßende Waldungen. Eigene Wasserversorgung, große gedeckte Veranda, deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telephon. Mäßige Pensionspreise. Prospekte gratis. 90 Höfl. empfiehlt sich **Familie Murer.**

Schul-Wandtafeln

aus Eternitschiefer nach jedem beliebigen Mass mit und ohne Gestell. Eternitschiefertafeln für Befestigung an der Wand in Grössen bis zu 5 m².
Verlangen Sie Katalog. ☐ Teleph. 1.96

Jos. Kaiser z. Aegeritor, Zug.

Füßli, Zürich. Preis: in Pappband Fr. 1.20.

Candidus Sierro aus dem Kapuzinerorden. Ein Indianer-Missionär. Ein Beitrag zur brasilianischen Missionsgeschichte von Dr. P. Adelhelm Jann O. Min, Cap., Professor am Lyzeum und Gymnasium in Stans. Mit mehreren Abbildungen. 124 Seiten. Preis Fr. 1.50. Stans, 1915. Verlag von Hans von Matt.

Nibis Aufgaben über die Elemente der Algebra in teilweisem Anschluß an den „Leitfaden“ von M. Zwickj. Herausgegeben von Dr. F. Stähli, Lehrer der Mathematik am städtischen Gymnasium in Bern. III. Heft, 10. Auflage. 42 Seiten. Preis Fr. —.90. IV. Heft, 8. Auflage, 35 Seiten. Preis Fr. —.90. Bern 1917. Verlag A. Franke.

Für Sekundar- und Mittelschulen.

Lehrmittel für das praktische Rechnen

von **V. Kopp**, Profess^{or}.

- a) **Lehrbuch** fürs praktische Rechnen für Schule und Selbstunterricht, III. Auflage, geb. Fr. 3.—.
b) **Aufgaben** für mündliches und schriftliches Rechnen:
I. Teil für Sekundar- u. untere Mittelschule, II. Aufl. kart. Fr. 1.50.
II. Teil für die Oberstufen derselben Fr. 1.40.

Ein speziell für **schweizerische Verhältnisse** geschaffenes, modernen Anforderungen bestens entsprechendes Werk.

Verlag von **Eugen Haag** in **Luzern.**

Pilatus

Einfaches Touristenhaus. 50 Betten von 2 Fr. an. Spezielle Abmachungen für Schulen und Vereine. Heulager. Telephon Nr. 4 Alpnachstad. Bestens empfiehlt sich **Familie Müller-Britschgy.**

Alpnach-Staad bei Luzern am Vierwaldstättersee.

Hotel u Pension Pilatus u. Bahnhof-Buffer

unmittelbar an Schiff-, Brünig- u. Pilatus-Station. Restaurant. Grosser schattiger Garten mit Chalet (Bier vom Fass). **Mässige Preise.** Telephon Nr. 4.

Bestens empfiehlt sich **Familie Müller-Britschgy, Propr.**

Turnschuhe

Turn- und Sportkleider empfiehlt billigst
J. U. SCHENK, BERN,
Scheibweg 22. 107

50 kleine methodisch geordnete **Buchhaltungs-**

aufgaben

für Sek., Real-, Bezirks-
schulen u. gewerbl. Schulen
v. J. Brülisauer. Preis 70 Ct.
Verlag: 33

J. v. Matt, Altdorf (Uri).

Offene Lehrsteilen- Vermittlung

für 76

Lehrer u. Lehrerinnen.
Anfragen m. Ret. Marke
an Sekretariat V. S. J. V. Zug.
Verband schw. Institutsvorst

Druckarbeiten

aller Art billigst bei
Eberle & Rickenbach
in **Einsiedeln.**

Wer macht den In-
feratenteil?

Die Leser.